

04. September 2019

Pilotprojekt: Mobile Sitzbank mit Bäumen auf dem Sankt Nikolausplatz

### **Antrag:**

Ab Frühling 2020 wird auf dem St. Nikolausplatz eine mobile Bank mit mehreren Bäumen aufgestellt. Die Bäume werden in [REDACTED] Pflanzsystemen gehalten, da in diesen sowohl Staunässe als auch zu große Trockenheit vermieden werden können, wobei die Bäume kaum gegossen werden müssen.

Solche Sitzinseln auf steinernen Plätzen wären in München an mehreren Orten möglich. Da die Stadt München allerdings erst umfangreiche Studien durchführen möchte zur Eignung des [REDACTED] Pflanzsystems, soll ein entsprechender Pilot am St. Nikolausplatz erfolgen.

In dem Pilotprojekt wird geprüft:

- ob die Bäume in [REDACTED] Pflanzsystemen für solche Plätze geeignet sind (vergleichbare Studien gibt es, allerdings will die LHM sie verifizieren)
- wie hoch der Pflegeaufwand für die Pflanzen tatsächlich ist
- ob der St. Nikolausplatz durch die Sitzinsel von der Bevölkerung besser angenommen wird, als ohne die Sitzinsel

### **Begründung:**

Das Münchner Unternehmen [REDACTED] mit seinem [REDACTED] Pflanzsystem ist bereits erprobter Partner der LHM, wenn es z.B. um Begrünung in öffentlichen Gebäuden geht. Inzwischen gibt es auch gute Erfahrungen mit Outdoorbegrünungen, die wir uns zu Nutze machen können.

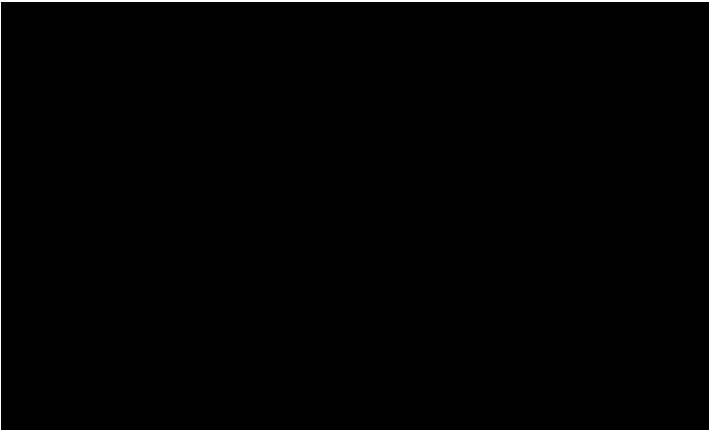
Seit der Neugestaltung des St. Nikolausplatzes wäre dort Begegnung möglich. Aber der Platz ist so kahl und unwirtlich, dass er nur von querenden Fußgängern genutzt wird, niemand möchte sich dort länger aufhalten. Eine entsprechende Sitzinsel mit Bänken, Tisch und Pflanzen könnte zum Verweilen einladen.

Beispiele für mögliche Gestaltungselemente: vgl. folgende Seite.

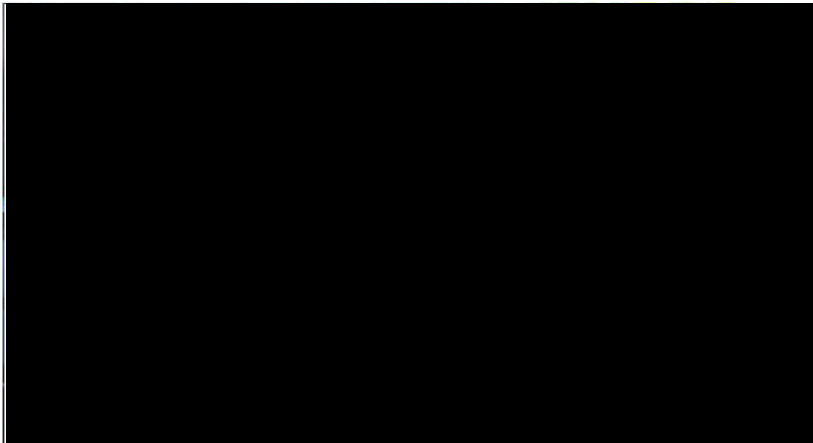
Gez.

Dagmar Föst-Reich

Erste Vorschläge für Elemente einer Sitzinsel:



Tische laden ein zum Verweilen.



Pflanzen schaffen ein Wohlgefühl, dort hält man sich gern auf.

